

Auf den Spuren von Hermann Hesse Mammern



*«Gegenüber von
Gaienhofen in
Mammern kurierte Dr.
Ullmann seine
Patienten ein
kunstverständiger
Mann, in Eschenz Dr.
Schirmer und in
Stein am Rhein der
ehrwürdige Dr. Ripp-
mann, mit allen
pflogen wir Freund-
schaft».*

Blick vom Schlosspark Richtung Glarisegg.

Auf den Spuren von Hermann Hesse Mammern



Schlosspark Mammern.

Auf den Spuren von Hermann Hesse Mammern



«Es ist immer eigen und sehr oft köstlich, für Augenblicke oder Stunden als ungemeldeter Gast in einer fremden Stube bei Unbekannten zu sitzen, ein Stück kleines Leben zu sehen und eine Weile in Gesichter zu blicken, die man nie vorher sah, die einem oft in wenigen Augenblicken vertraut und unvergesslich werden und die man vielleicht nie wieder sieht».

Ehemalige Wirtschaft Sternen in Mammern.

Auf den Spuren von Hermann Hesse Mammern



Grabmal von Johann Walter von Roll (1560-1639) in der Schlosskapelle Mammern. Er war Stephansritter, Herr zu Bernau, Neuenburg und Mammern.

Auf den Spuren von Hermann Hesse



«Spätherbstnächte! Es ist schon seit Stunden dunkel, drüben über dem See liegen die Hügeldörfer mit roten Fenstern, eines vom andern und jedes von mir durch Regen, Wolken, Sturm und Finsternis getrennt.

Sie glänzen herüber und verschwinden, je nachdem der Sturm die niedrig hängenden Wolken treibt.

Von diesen Dörfern ist mir jedes bekannt und lieb, jedes ein Freund und eine Erinnerung».